

Abteilung Bildung, Kultur und Soziales
OE / SE Amt für Weiterbildung und Kultur

15.09.2021
Telefon: 3500

Bezirksamtsvorlage zur Beschlussfassung

für die Sitzung des Bezirksamtes am Dienstag, 21. September 2021

1 Gegenstand der Vorlage

Titel: Auf ins Lern-Lab Schöneberg
Beschluss der BVV vom 19.05.2021
Drucksache Nr. 2079/XX

2 Berichterstatter_in

Bezirksstadtrat Matthias Steuckardt

3 Beschluss

Das Bezirksamt beschließt, die beiliegende Vorlage -Mitteilung zur Kenntnisnahme- an die Bezirksverordnetenversammlung Tempelhof-Schöneberg weiterzuleiten.

4 Begründung

Ist der Anlage zu entnehmen

5 Rechtsgrundlage

§ 36 (2) BezVG

6 Auswirkungen auf die Gleichstellung der Geschlechter

Keine

7 Haushaltmäßige / Personalwirtschaftliche Auswirkungen

Keine

8 Unterrichtung BVV

Ja, als Mitteilung zur Kenntnisnahme

9 Mitzeichnung

Keine

Matthias Steuckardt
Bezirksstadtrat

Anlagen

Mitteilung zur Kenntnisnahme

Drucksache Nr. **2079/XX****Mitteilung zur Kenntnisnahme**

des Bezirksamtes Tempelhof-Schöneberg von Berlin
über den Beschluss der BVV vom 19.05.2021 Drucksache Nr. 2079/XX

Die BVV fasste auf ihrer Sitzung am 19.05.2021 folgenden Beschluss:

Die BVV ersucht das Bezirksamt, einen geeigneten Ersatzstandort für die Gertrud-Kolmar- Bibliothek zu finden. Bis dieser gefunden ist soll als Zwischenlösung der Vorschlag des Freundeskreises der Stadtbibliothek Tempelhof- Schöneberg e.V. aufgegriffen und ein Lern-Lab im Schöneberger Norden eingerichtet werden. Das Lern-Lab soll digitale Angebote vorhalten. Gruppenangebote wie Hausaufgabenbetreuung sind ebenfalls vorzusehen. Das Standortkonzept und die Angebotsstrukturen sollen in Kooperation mit dem Bildungsnetzwerk und dem Freundeskreis der Stadtbibliothek Tempelhof-Schöneberg e.V. erarbeitet werden. Die Einrichtung eines Lern-Labs ist eine ausdrückliche Interimslösung, die das Bezirksamt nicht davon entbindet, einen neuen Standort für einen regulären Bibliotheksbetrieb zu finden und die Gertrud-Kolmar-Bibliothek dort wieder zu öffnen.

Das Lern-Lab soll in der wiedereröffneten Bibliothek konzeptionell eingebunden sein.

Dem Ausschuss für Bibliotheken, Bildung und Kultur ist regelmäßig über den Stand der Suche nach geeigneten Räumlichkeiten für eine Interimslösung zu berichten. Der BVV ist bis zum 31. Juli 2021 ein Standortkonzept für einen konkreten Mietgegenstand vorzulegen.

Das Bezirksamt teilt hierzu mit der Bitte um Kenntnisnahme mit:

Zurzeit gibt es im Fachbereich Bibliotheken nicht die Möglichkeit als Interimslösung ein festes „Lern-Lab“ anzubieten, weil dazu die finanziellen Mittel für Personal und Räume fehlen. Damit lässt sich auch kein Standortkonzept für einen konkreten Mietgegenstand vorlegen.

Um allerdings weiterhin als Gertrud-Kolmar-Bibliothek Präsenz in Schöneberg Nord zu zeigen, ist die intern gegründete ‚Task Force Nord‘ damit beauftragt, an verschiedenen öffentlichen Orten in Schöneberg Nord eine Veranstaltungsreihe zu entwickeln. Diese Reihe soll sich über einen längeren Zeitraum von ca. sechs Monaten mit jeweils ein bis zwei Veranstaltungen pro Monat strecken. Auf Honorarbasis bieten Kooperationspartner_innen bibliotheks- und medienpädagogische sowie kulturelle Aktivitäten für die Zielgruppe der Familien an, rund um das Oberthema ‚Kiez‘. Als zwingende Voraussetzung der Umsetzung wird die Finanzierung der geschätzten Kosten von rd. 6000€ durch die Einwerbung von Drittmitteln angestrebt. Dazu laufen bereits Gespräche mit potentiellen Kooperationspartner_innen. Zugleich hofft der Fachbereich, dass die widersprüchliche Schildersituation an der Haltestelle des Bücherbusses auf der Pallaststr. zeitnah aufgelöst wird, um den Betrieb dort wieder aufnehmen zu können. Mit dem Angebot des Busses soll die Veranstaltungsreihe zusätzlich flankiert werden. Die Fahrbibliothek ist dazu eng in Kontakt mit den entsprechenden Stellen.

Die Veranstaltungsreihe in Schöneberg Nord hat ferner das strategische Ziel, die Stadtbibliothek wieder stärker mit dem Kiez zu vernetzen, mit kiezrelevanten Akteur_innen und Communities in Kontakt und Austausch zu treten, um damit den Boden für die partizipative Entwicklung eines neuen Betriebskonzeptes der Gertrud-Kolmar-Bibliothek zu bereiten sowie die aktive Suche nach einem potentiellen neuen festen Standort zu fördern. Begonnen wurde damit etwa zuletzt auf dem Bildungsfest im Schöneberger Norden und weiteren kiezbezogenen Gremien und Veranstaltungen.

Es wird daher darum gebeten, die Drucksache 2079/XX als erledigt anzusehen.

Berlin Tempelhof-Schöneberg, den 21.09.2021

Angelika Schöttler
Bezirksbürgermeisterin

Matthias Steuckardt
Bezirksstadtrat